



**A MILLION ACTS OF BLUE -
AKTIONSIDEEN FÜR EINE PLASTIKFREIE ZUKUNFT**

**ORGANISIERE EINE GEMEIN-
SAME AUFRÄUMAKTION
UND MARKEN-PRÜFUNG
(BRAND AUDIT)**



VIELEN DANK, DASS DU

AKTIONSIDEEN FÜR EINE PLASTIKFREIE ZUKUNFT

HERUNTERGELADEN HAST!

PLASTIKVERSCHMUTZUNG
IST ÜBERALL, UND **WIR
BEGRÜSSEN ALLE, DIE
SICH MIT UNS DAGEGEN
WEHREN!**

**WIR GLAUBEN, DASS EINE
WELT OHNE EINWEG-
PLASTIK MÖGLICH IST** UND
KOMMEN ZUSAMMEN, UM
DIESE ZU VERWIRKLICHEN.

**VON WAS FÜR HANDLUN-
GEN SPRECHEN WIR?**

Wer kennt sie nicht, die trostlosen Bilder von plastikübersäten Stränden und Tiermägen voll von Plastik. Es ist leicht, sich überfordert und frustriert zu fühlen, sind wir doch in unserem täglichen Leben von Einweg-Plastikprodukten umgeben, zu denen es scheinbar keine Alternativen gibt. Unsere Recycling-Bemühungen zur Verkleinerung unseres eigenen Plastik-Fussabdrucks sind bewundernswert und wichtig, doch wie oft werden uns Trinkhalme, Taschen, Flaschen und Verpackungen aus Einweg-Plastik aufgedrängt, bevor wir eine Chance haben, sie abzulehnen. Und da sind noch die vielen Dinge, die wir dringend brauchen, aber leider fast nur in Plastik verpackt zu haben sind. **Unser System ist am Ende, es ist mit Plastik vollgestopft. Umso wichtiger ist, dass die für die Plastikverschmutzung verantwortlichen Firmen jetzt Ihren Plastik-Fussabdruck verkleinern und aufhören, Einweg-Plastik zu produzieren.** Und jetzt die gute Nachricht: Gemeinsam sind wir nicht zu bremsen. So machen wir's:

Zusammen mit zahlreichen anderen Organisationen aus der #BreakFreeFromPlastic-Bewegung setzt sich Greenpeace weltweit dafür ein, das Plastikproblem an der Quelle zu stoppen – namentlich bei den Unternehmen, die es verursacht haben und bei den Regierungen, die ihnen einen Freipass geben.

Es ist eine Bewegung am Entstehen, welche die müde Ausrede vom ach so unvermeidlichen Wegwerfplastik klar zurückweist. Stattdessen **schliessen wir uns durch viele einzelne Handlungen für unseren schönen blauen Planeten zusammen und schaffen damit die wirkliche Veränderung, die es braucht, um unseren Familien, unseren Gemeinschaften und allen Lebewesen eine plastikfreie und gesunde Zukunft auf unserer Erde zu sichern.** Wir ziehen Unternehmen zur Rechenschaft, drängen die Regierungen zu entschlossenem Handeln und setzen uns für einen Lebensstil ein, der uns wieder miteinander und mit der Schönheit des Planeten verbindet, den wir schützen wollen.

Massnahmen und Aktionen, welche die Entstehung von Einweg-Plastik an der Quelle verhindern und so den Trend zur Plastikverschmutzung umkehren. Inspiriert von der Liebe zu unserem schönen blauen Planeten und der dringenden Notwendigkeit, unsere Ozeane, Gewässer, Landschaften und Gemeinschaften zu schützen.

Wir sind begeistert, dass du dich der #BreakFreeFromPlastic-Bewegung anschliessen willst und freuen uns darauf, dich bei deinem Einsatz für eine plastikfreie Zukunft zu unterstützen.



ORGANISIERE EINE GEMEINSAME AUFRÄUMAKTION UND MARKEN- PRÜFUNG (BRAND AUDIT)



Seit überall auf der Welt ganze Gemeinwesen, Flussufer, Parkanlagen und Strände zunehmend unter Plastikabfällen verschwinden, sind vielerorts Reinigungs-Initiativen entstanden. Viele Organisationen und gar Regierungen rufen inzwischen zu Aufräumaktionen auf und bieten damit eine einzigartige Gelegenheit, die Öffentlichkeit für die Plastikverschmutzung und deren Auswirkungen zu sensibilisieren. Die Organisatorinnen und Organisatoren solcher Aufräumaktionen führen dabei oft Abfallprüfungen durch, um Art, Anzahl und Herkunft des gesammelten Mülls festzustellen. Die Ergebnisse werden jährlich nachgeführt. Aufräumaktionen sind gewöhnlich familienfreundliche Anlässe und Menschen jeden Alters können dabei mitmachen, was zu einer fröhlichen und motivierenden Stimmung beiträgt.

Ein wichtiges Element, das bei diesen Prüfungen bisher weitgehend gefehlt hat, ist die Identifizierung der für den Müll verantwortlichen Unternehmen. Audits können ein Licht auf die wichtigsten Markenprodukte werfen, die regelmäßig zur Kunststoffverschmutzung beitragen und das Problem mit dessen Ursprung in Verbindung bringen.

FALLSTUDIE

Im September 2017 führten wichtige Umweltorganisationen der [#BreakFreeFromPlastic-Bewegung](#) an den Stränden von Freedom Island in Manila Bay in den Philippinen eine mehrtägige Abfall- und Marken-Prüfung durch. Diese Gegend ist ein Vogel- und Meerlebensraum von kritischer Bedeutung, leidet jedoch wegen seiner Nähe zum Pasig-Fluss (einem der am meisten mit Plastik verseuchten Flüsse der Welt) extrem unter Plastik-Verschmutzung. Die Resultate dieser Prüfung wurden weltweit veröffentlicht, um die Unternehmen, welche die Verschmutzung verursachen, aufzufordern, ihre Einwegplastik-Strategie aufzugeben und den Strom von Wegwerfprodukten in die Weltmeere zu stoppen. Marken-Prüfungen sind inzwischen auch an den Küsten anderer Länder durchgeführt worden, so in Indonesien, den USA und Spanien, und die Vorbereitungen für die globalen Kontrollen von 2018 laufen auf Hochtouren. Die bisherigen Resultate findest du auf PlasticPolluters.org!



Durch solche Marken-Prüfungen will #BreakFreeFromPlastic die Verursacher von Plastikverschmutzung auf ihrer Verantwortung behaften. Zusätzlich sollen die Aktionen, einen Anreiz für Innovationen bei Produktverpackungen und im Abfallmanagement geben und Leute zusammenbringen, die sich für eine Zukunft einsetzen, in der gemeinschaftliche Reinigungen dereinst als ein Ding der Vergangenheit gelten.

Die #BreakFreeFromPlastic-Bewegung hat ein Handbuch entwickelt um Marken-Prüfungen zu organisieren. Darin befinden sich vor allem Tipps um die unterschiedlichen Abfälle zu analysieren und die verantwortlichen Marken (Unternehmen) zu definieren. Er ist auf Englisch verfügbar über www.breakfreefromplastic.org/brandaudittoolkit.

Wie führst du eine Marken-Prüfung durch?

1. Wähle einen Ort aus, wo du während einem Tag eine Sammelaktion durchführen möchtest. Überlege dir im Voraus, wie du den Müll richtig versorgen kannst nach der Sammelaktion (Abfalltrennung), denn du wirst nicht nur Plastik finden.
2. Mache eine Veranstaltung daraus (Facebook, Flyers) und lade Bekannte ein. Halte uns auf dem Laufenden: freiwillig.ch@greenpeace.org.
3. Sammle Abfall in dem ausgewählten Gebiet und sortiere den Plastik vom Rest. Jetzt bist du bereit eine Marken-Prüfung durchzuführen.
4. Sortiere den Plastikmüll anhand der verschiedenen Marken. Nicht-identifizierbare Marken kannst du nach Verpackungsart sortieren, denn dies gibt eine Idee was für Verpackungsmaterial gebraucht wird.
5. Datensammlung: #breakfreefromplastic sammelt Daten von Plastikabfall in der ganzen Welt. Das Formular ist nur auf Englisch vorhanden. [Du findest hier das Formular](#) für die Marken-Prüfung. Fülle danach das [Online-Formular](#) aus schicke ihnen deine gefundenen Daten.

Verpackung zum Hersteller zurückschicken

Das kannst du entweder über die Sozialen Medien machen oder per Post:

- Mach **Fotos** der verschiedenen Haufen Plastikmüll von jedem Hersteller und teile sie in den Sozialen Medien mit **Ortsangabe** und **Namen der Firma** welche zum Abfall beitrugen, Hashtag **#BreakFreeFromPlastic**.
- Schicke den gesammelten Plastikmüll an den Hersteller zurück. Denke daran, einen Brief beizufügen mit den Hintergründen deiner Aktion und deinen [Forderungen an das Unternehmen](#).
- Wenn du schon eine Abfall-Sammelaktion geplant hast oder an einer von anderen organisierten teilnimmst, dann schlage vor, dass ihr auch eine Marken-Prüfung durchführt. Schicke deine Pläne oder die Resultate mit Bildern an freiwillig.ch@greenpeace.org

Am Ende deines Marken-Prüfungs-Anlasses, entsorge den Abfall entsprechend den lokalen Bestimmungen.

Du hast eine erfolgreiche Marken-Prüfung durchgeführt und eine Anzahl Plastikverschmutzer identifiziert? Super!

- **Halte uns auf dem Laufenden!** Bitte informiere uns und schick uns Fotos der Aktion an freiwillig.ch@greenpeace.org.
- **Weitersagen in den sozialen Medien!** Teile deine Fotos in den Sozialen Medien und füge die Hashtags #MillionActsofBlue und #BreakFreeFromPlastic bei.
- **Auf den Geschmack gekommen?** Lade einen weiteren Teil des Handbuchs herunter und lass uns wissen, ob und wie wir dich bei deinem nächsten Engagement unterstützen können!

Weitere Organisationen, die am Plastik-Problem arbeiten

Schau dir unsere Mitverbündeten in der Bewegung an www.breakfreefromplastic.org

Photo credits: © Jilson Tiu, Biel Calderon, Will Rose / Greenpeace.

Dieses Handbuch wurde von Greenpeace International entwickelt und ist in der Schweiz zusammen mit Freiwilligen am Greencamp 2018 ergänzt und ausarbeitet worden.